

# **Gemeinde Beromünster**

**Budget 2020  
Abrechnungen Sonderkredite**

**Aktenauflage**

# **Inhalt**

**Kurzbotschaft**

**Erfolgsrechnung nach Sachgruppen**

**Erfolgsrechnung nach Aufgabenbereich Zusammenzug**

**Investitionsrechnung mit Kontrolle der Sonderkredite**

**Leistungsaufträge, Aufgaben- und Finanzplan 2020 - 2023**

**Antrag und Verfügung Gemeinderat**

**Bericht Controllingkommission**

**Kontrollbericht der kantonalen Finanzaufsicht**

**Sonderkreditabrechnungen**

# **Kurzbotschaft**

---

## **Einladung zur Gemeindeversammlung**

**Donnerstag, 12. Dezember 2019, 19.30 Uhr in der Mehrzweckhalle Beromünster**

### **Traktanden**

- 1. Budget 2020:**
  - 1.1. Kenntnisnahme des Aufgaben- und Finanzplans 2020 - 2023
  - 1.2. Beschluss über das Budget 2020
- 2. Genehmigung Abrechnung Sonderkredit für den Bruttokostenanteil der Einwohnergemeinde Beromünster von Fr. 6'634'708.00 für den Ausbau und die Sanierung der ARA Reinach des Abwasserverbandes Oberwynental**
- 3. Genehmigung Abrechnung Sonderkredit von Fr. 2'850'000.00 für Um- und Erneuerungsbauten an den Schulliegenschaften Primarschulhaus sowie St. Michael I und II, Beromünster**
- 4. Beschluss über die Teilrevision des Zonenplanes und des Bau- und Zonenreglements, Ortsteil Gunzwil (Erweiterung Haslimann Aufzüge AG)**
- 5. Verleihung Innovations- und Förderpreis der Gemeinde Beromünster 2019**
- 6. Verschiedenes: u.a.**

Orientierung des Gemeinderates zu folgenden Projekten:

  - Neubau Dreifachsporthalle mit Feuerwehrstandort und Zivilschutzanlage
  - Räumliche Entwicklung: Gesamtrevision Ortsplanung und Entlastungsstrasse Fläche

Stimmberechtigt ist, wer seit dem 7. Dezember 2019 in der Gemeinde Beromünster gesetzlich geltenden Wohnsitz hat und stimmfähig ist.

### **Botschaft, Aktenauflage**

In jede Haushaltung der Gemeinde wird eine Kurzbotschaft versandt. Detaillierte Unterlagen zu den einzelnen Traktanden liegen bei der Gemeindeverwaltung zur Einsicht auf und sind unter [www.beromunster.ch](http://www.beromunster.ch) (Politik & Verwaltung / Gemeindeversammlung) aufgeschaltet.

**GEMEINDERAT BEROMÜNSTER**

### **Orientierungen der Parteien**

Die Ortsparteien der Gemeinde Beromünster führen ihre Versammlungen wie folgt durch:

CVP	Mittwoch, 27. November 2019, 19.30 Uhr, Restaurant für und flamme, Neudorf
FDP.Die Liberalen	Es findet keine Parteiversammlung statt.
Grüne	Es findet keine Parteiversammlung statt.
SVP	Es findet keine Parteiversammlung statt.

## TRAKTANDUM 1 Budget 2020

### 1.1. Kenntnisnahme des Aufgaben- und Finanzplans 2020 - 2023

### 1.2. Beschluss über das Budget 2020

#### Kenntnisnahme des Aufgaben- und Finanzplans 2020 - 2023

Der Aufgaben- und Finanzplan (AFP) wird nach dem Harmonisierten Rechnungslegungsmodell 2 (HRM2) in einem Leistungsauftrag pro Aufgabenbereich dargestellt. Die Leistungsaufträge werden vom Gemeinderat jährlich überarbeitet. Sie geben Auskunft über die laufenden Projekte, deren finanziellen Auswirkungen sowie über die Messgrößen, welche zur Erreichung der Ziele definiert wurden. Ausserdem weisen sie den Saldo des Globalbudgets, die Ergebnisse der Leistungsgruppen und die Investitionsrechnung des Aufgabenbereichs für das Budgetjahr 2020 sowie die Planjahre 2021 - 2023 aus. Als Vergleichszahlen sind aufgrund der Umstellung der Rechnungslegung nur das Budget 2019 und die Umschreibung der Rechnung 2018 auf Stufe Sachgruppen vorhanden.

#### Erfolgsrechnung

Mit der Aufgaben- und Finanzreform 2018 vom Kanton Luzern (AFR18) gibt es viele Verschiebungen zwischen den Globalbudgets. Insgesamt wird die Gemeinde Beromünster jedoch durch die Reform entlastet. Der Steuerfuss reduziert

sich aufgrund der AFR18 und dem damit verbundenen Steuerfussabtausch mit dem Kanton um 0.1 Einheiten auf 1.85 und kann im diesem Zusammenhang einmalig nicht durch den Stimmbürger genehmigt werden. Trotz der vorgesehenen grossen Investitionen (z.B. Dreifachsporthalle) ist es das Ziel des Gemeinderates, den Steuerfuss bei 1.85 Einheiten beizubehalten.

#### Investitionsrechnung

Über die gesamte Planperiode 2020 - 2023 wird mit Investitionen von insgesamt 27.8 Mio. Franken gerechnet. Die grössten Ausgabenpositionen sind: Neubau Dreifachsporthalle mit Feuerwehrstandort und Zivilschutzanlage (13.8 Mio. Fr.), Parkhaus Busbahnhof (4.4 Mio. Fr.), Erneuerungen Gemeindestrassen (2.5 Mio. Fr.), sowie Umnutzung der alten Mehrzweckhalle (1.6 Mio. Fr.).

Die Leistungsaufträge der einzelnen Aufgabenbereiche liegen als Teil der Detailbotschaft bei der Gemeindeverwaltung zur Einsicht auf. Diese sind ebenfalls unter [www.beromünster.ch](http://www.beromünster.ch) aufgeschaltet. Der Gemeinderat Beromünster beantragt vom Aufgaben- und Finanzplan für die Periode 2020 - 2023 Kenntnis zu nehmen.

Aufgabenbereich	in TCHF	Globalbudget				
		2019	2020	2021	2022	2023
1 Politik/Verwaltung/Kultur/Freizeit		2'488	2'611	2'707	2'754	2'996
2 Bildung		11'327	8'800	8'864	9'184	9'552
3 Soziales und Gesundheit		7'733	9'210	9'233	9'234	9'233
4 Sicherheit, Umwelt, Wirtschaft		331	344	400	431	393
5 Verkehr/Bau/Ver- und Entsorgung		1'959	2'256	2'305	2'248	2'440
6 Finanzen		-22'099	-22'057	-21'876	-22'001	-21'833
7 Immobilienbewirtschaftung		-91	-99	1	-41	59
<b>Aufwandüberschuss Erfolgsrechnung</b>		<b>1'649</b>	<b>1'063</b>	<b>1'633</b>	<b>1'810</b>	<b>2'842</b>
In Steuereinheiten		-0.21	-0.12	-0.19	-0.20	-0.31
Eigenkapital Ende Jahr		46'060	45'430	44'292	42'901	40'488
Steuerfuss		1.95	1.85	1.85	1.85	1.85
Nettoschuld pro Einwohner		-1'492	-862	454	2'104	2'400
Geplante Nettoinvestitionen		4'403	4'636	9'406	11'735	2'137

Investitionsrechnung 2020	
Ausgaben	Einnahmen
250	-
267	-
-	-
160	-
800	408
-	-
3'567	-
<b>5'044</b>	<b>408</b>

#### Budget 2020

Mit der Aufgaben- und Finanzreform 2018 wurden zahlreiche politische Aufträge der letzten Jahre umgesetzt. Als zentrale Elemente wurden der Kostenteiler in der Volksschule auf 50:50 angepasst (vorher 25% Kanton, 75% Gemeinden) und der Wasserbau weitgehend kantonalisiert. Im Gegenzug übernahmen die Gemeinden Aufgaben im Sozialbereich und verzichteten auf verschiedene Einnahmenpositionen. Ein wesentlicher Teil der Gegenfinanzierung erfolgt durch den Steuerfussabtausch. Dies führt zu zahlreichen Verschiebungen in der Budgetierung und erschwert einen Vergleich zum Budgetjahr 2019.

Im Bereich **Politik / Verwaltung / Kultur / Freizeit** sind Mehraufwendungen für die Durchführung einer IT-Submission sowie die Übernahme von Betriebskosten und die Abschreibung aus dem Investitionsbeitrag an den FC Gunzwil enthalten.

Bei der **Bildung** fallen Mehrkosten im Rahmen der Umsetzung des ICT-Konzepts für den Bereich Medien und Informatik, sowie aufgrund von zwei neuen Klassen auf der Sekundarstufe, welche im Schuljahr 19/20 eröffnet wurden, an. Auf der Ertragsseite gibt es in diesem Aufgabenbereich grosse Abweichungen bei den Kantonsbeiträgen, welche auf den neuen Kostenteiler zurückzuführen sind.

Im Bereich **Soziales und Gesundheit** sind Mehrkosten bei der Restfinanzierung von Heimen und Spitex geplant sowie Mehrausgaben im Bereich der Sozialversicherungen bei der individuellen Prämienverbilligung und den Ergänzungsleistungen, welche aufgrund der AFR18 vollständig den Gemeinden belastet werden.

Beim Bereich **Sicherheit, Umwelt und Wirtschaft** sind keine grösseren Veränderungen zu verzeichnen.

Das Globalbudget im Bereich **Verkehr / Bau / Ver- und Entsorgung** erhöht sich, da die Einnahmen aus den Verkehrsabgaben und LSVA vom Kanton wegfallen. Die Gebühren für Abfall, Wasser und Abwasser bleiben unverändert.

Es wird erwartet, dass der Ertragsausfall aus dem Steuerfussabtausch mit dem Kanton um 0.1 Einheiten im Bereich **Finanzen** mit dem Wachstum der Steuerkraft aufgefangen werden kann.

Die Liegenschaften des Verwaltungsvermögens im Bereich **Immobilienbewirtschaftung** werden vollständig den verschiedenen Aufgabenbereichen belastet. Der Nettoertrag bei den Liegenschaften Finanzvermögen ist leicht gestiegen.

#### Investitionsrechnung 2020

Es sind Investitionen vorgesehen für die Umstellung der Informatik der Verwaltung, Anschaffung

von Tablets und Laptops für die Schüler, Altlastensanierung Kugelfang Schwarzenbach, Erneuerungen und Reparaturen von Gemeindestrassen, Raumordnung, Ersatz der Heizung im Gemeindehaus, Sanierung vom Schulhaus Schwarzenbach, Umbau für die Einführung der Basisstufe im Schulhaus Linden und Dachsanierung, Schulraumerweiterung in Neudorf sowie Landkauf und Hochbau Dreifachsporthalle mit Feuerwehrstandort und Zivilschutzanlage.

#### Steuerfuss 2020

Gemäss § 3 des Gesetzes über den Steuerfussabtausch zur Aufgaben- und Finanzreform 18 beziehen die Gemeinden für das Rechnungsjahr 2020 die Gemeindesteuern für Vermögen, Einkommen, Gewinn und Kapital gemäss den Einheiten des Rechnungsjahres 2019 abzüglich 0,10 Einheiten. Somit reduziert sich der Steuerfuss 2020 um 0,10 Einheiten auf 1,85 Einheiten (bisher 1,95 Einheiten) und kann einmalig nicht durch die Stimmberechtigten festgesetzt werden.

Das detaillierte Budget liegt bei der Gemeindeverwaltung zur Einsicht auf und ist unter [www.beromunster.ch](http://www.beromunster.ch) aufgeschaltet. Der Gemeinderat Beromünster beantragt und die Controllingkommission empfiehlt der Gemeindeversammlung das Budget 2020 zu genehmigen.

Erfolgsrechnung HRM2 (Sachgruppen)		Budget 2020	Budget 2019	Rechnung 2018 Umgeschrieben
30	Personalaufwand	15'640'810	14'292'984	13'806'724
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	5'023'510	4'614'227	4'817'380
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'367'100	1'570'800	1'574'064
35	Einlagen in Fonds und SF	542'500	372'223	3'019'547
36	Transferaufwand	13'907'250	12'160'871	12'768'688
39	Interne Verrechnungen und Umlagen	10'873'460	10'457'417	569'969
	<b>Betrieblicher Aufwand</b>	<b>47'354'630</b>	<b>43'468'522</b>	<b>36'556'372</b>
40	Fiskalertrag	-16'573'500	-16'578'000	-17'349'657
41	Regalien und Konzessionen	-291'900	-322'600	-322'375
42	Entgelte	-3'616'910	-3'432'090	-4'088'237
45	Entnahmen aus Fonds und SF	-115'750	-127'828	-827'503
46	Transferertrag	-14'513'080	-10'606'442	-10'999'835
49	Interne Verrechnungen und Umlagen	-10'873'460	-10'457'417	-569'969
	<b>Betrieblicher Ertrag</b>	<b>-45'984'600</b>	<b>-41'524'377</b>	<b>-34'157'576</b>
	<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>1'370'030</b>	<b>1'944'145</b>	<b>2'398'796</b>
34	Finanzaufwand	84'250	96'990	14'184
44	Finanzertrag	-390'790	-392'410	-2'824'677
	<b>Finanzergebnis</b>	<b>-306'540</b>	<b>-295'420</b>	<b>-2'810'493</b>
	<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>1'063'490</b>	<b>1'648'725</b>	<b>-411'697</b>
38	Ausserordentlicher Aufwand			741'919
48	Ausserordentlicher Ertrag			-988'664
	<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>			<b>-246'745</b>
	<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>1'063'490</b>	<b>1'648'725</b>	<b>-658'442</b>

## **TRAKTANDUM 2 Genehmigung Abrechnung Sonderkredit für den Bruttokostenanteil der Einwohnergemeinde Beromünster von Fr. 6'634'708.00 für den Ausbau und die Sanierung der ARA Reinach des Abwasserverbandes Oberwynental**

Am 4. Juni 2013 haben die Stimmberechtigten von Beromünster an der Gemeindeversammlung den Sonderkredit für den Bruttokostenanteil der Einwohnergemeinde Beromünster für den Ausbau und die Sanierung der ARA Reinach des Abwasserverbandes Oberwynental gesprochen.

Die Abrechnung sieht wie folgt aus:

Bewilligter Sonderkredit inkl. MwSt.	Fr.	6'634'708.00
Sonderkredit exkl. MwSt.	Fr.	6'143'248.15
Bruttokosten exkl. MwSt.	Fr.	<u>5'942'799.00</u>
Kreditunterschreitung	Fr.	200'449.15

Der Gemeinderat beantragt und die Controllingkommission empfiehlt die vorliegende Abrechnung über den Sonderkredit zu genehmigen.

## **TRAKTANDUM 3 Genehmigung Abrechnung Sonderkredit von Fr. 2'850'000.00 für Um- und Erneuerungsbauten an den Schulliegenschaften Primarschulhaus sowie St. Michael I und II, Beromünster**

Am 15. Dezember 2014 haben die Stimmberechtigten von Beromünster an der Gemeindeversammlung den Sonderkredit für Um- und Erneuerungsbauten an den Schulliegenschaften Primarschulhaus sowie St. Michael I und II Beromünster gesprochen.

Die Abrechnung sieht wie folgt aus:

Projektierungskredit	Fr.	104'000.00
Bewilligter Sonderkredit	Fr.	2'850'000.00
Bruttokosten	Fr.	<u>2'756'940.70</u>
Kreditunterschreitung	Fr.	197'059.30

Der Gemeinderat beantragt und die Controllingkommission empfiehlt die vorliegende Abrechnung über den Sonderkredit zu genehmigen.

## **TRAKTANDUM 4 Beschluss über die Teilrevision des Zonenplanes und des Bau- und Zonenreglements, Ortsteil Gunzwil (Erweiterung Haslimann Aufzüge AG)**

Die Entwicklungsmöglichkeiten im bestehenden Gebäude der Haslimann Aufzüge AG sind beschränkt resp. ausgeschöpft. Aus diesem Grund wird eine projektbezogene Einzonung zur Erweiterung des Betriebes angestrebt, womit das Wachstum der kommenden Jahre abgedeckt und die Prozessabläufe optimiert werden können.

Vom 19. August bis 17. September 2019 lag die Teilrevision öffentlich auf. In der entsprechenden Botschaft, welche in alle Haushaltungen der Gemeinde Beromünster und an alle betroffenen Grundeigentümerinnen und Grundeigentümer zu-

gestellt wurde, wird ausführlich über die Gründe und den Umfang der Teilrevision informiert.

Innerhalb der Auflagefrist sind keine Einsprachen zur Teilrevision des Zonenplanes und des Bau- und Zonenreglements eingegangen.

Der Gemeinderat beantragt und die Controllingkommission empfiehlt, den Änderungen des Zonenplanes und des Bau- und Zonenreglements, Ortsteil Gunzwil (Erweiterung Haslimann Aufzüge AG) zuzustimmen.

## **TRAKTANDUM 5 Verleihung Innovations- und Förderpreis der Gemeinde Beromünster 2019**

Der Gemeinderat verleiht jährlich einen Innovations- und Förderpreis der Gemeinde Beromünster. Der Preis wird für spezielle Leistungen verliehen. Diese können gesellschaftspolitischer, sportlicher, kultureller oder wirtschaftlicher Natur sein und müssen für die Gemeinde Beromünster und deren Einwohner einen Nutzen bringen.

Der Gemeinderat Beromünster entscheidet über die Vergabe endgültig. Der Entscheid kann nicht angefochten werden. Der Preis ist mit Fr. 1'000.00 dotiert.

Der Gemeinderat verleiht den Innovations- und Förderpreis der Gemeinde Beromünster 2019.

## **TRAKTANDUM 6 Verschiedenes**

### **Neubau Dreifachsporthalle mit Feuerwehrstandort und Zivilschutzanlage**

Damit das Projekt Neubau Dreifachsporthalle mit Feuerwehrstandort und Zivilschutzanlage fundiert der Bevölkerung vorgestellt werden kann, sind

aufgrund des grossen Projektumfangs weitere Abklärungen erforderlich. Die Beratung wird deshalb auf die Gemeindeversammlung vom 9. Juni 2020 verschoben.

# **Erfolgsrechnung nach Sachgruppen**

<b>Einwohnergemeinde Beromünster</b>	<b>Budget</b>	<b>Budget</b>	<b>Rechnung</b>	<b>Budget</b>
<b>Erfolgsrechnung HRM2</b>	<b>2020</b>	<b>2019</b>	<b>2018</b>	<b>2018</b>
			Umgeschrieben	Umgeschrieben
30 Personalaufwand	15'640'810	14'292'984	13'806'724	13'810'900
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	5'023'510	4'614'227	4'817'380	4'628'400
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	1'367'100	1'570'800	1'574'064	1'513'662
35 Einlagen in Fonds und SF	542'500	372'223	3'019'547	676'900
36 Transferaufwand	13'907'250	12'160'871	12'768'688	12'222'100
37 Durchlaufende Beiträge	-	-	-	-
39 Interne Verrechnungen und Umlagen	10'873'460	10'457'417	569'969	502'700
<b>Betrieblicher Aufwand</b>	<b>47'354'630</b>	<b>43'468'522</b>	<b>36'556'372</b>	<b>33'354'662</b>
40 Fiskalertrag	-16'573'500	-16'578'000	-17'349'657	-16'141'400
41 Regalien und Konzessionen	-291'900	-322'600	-322'375	-322'600
42 Entgelte	-3'616'910	-3'432'090	-4'088'237	-3'452'500
43 Verschiedene Erträge	-	-	-	-
45 Entnahmen aus Fonds und SF	-115'750	-127'828	-827'503	-108'900
46 Transferertrag	-14'513'080	-10'606'442	-10'999'835	-10'985'000
47 Durchlaufende Beiträge	-	-	-	-
49 Interne Verrechnungen und Umlagen	-10'873'460	-10'457'417	-569'969	-502'700
<b>Betrieblicher Ertrag</b>	<b>-45'984'600</b>	<b>-41'524'377</b>	<b>-34'157'576</b>	<b>-31'513'100</b>
<b>Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>1'370'030</b>	<b>1'944'145</b>	<b>2'398'796</b>	<b>1'841'562</b>
34 Finanzaufwand	84'250	96'990	14'184	70'500
44 Finanzertrag	-390'790	-392'410	-2'824'677	-388'900
<b>Finanzergebnis</b>	<b>-306'540</b>	<b>-295'420</b>	<b>-2'810'493</b>	<b>-318'400</b>
<b>Operatives Ergebnis</b>	<b>1'063'490</b>	<b>1'648'725</b>	<b>-411'697</b>	<b>1'523'162</b>
38 Ausserordentlicher Aufwand	-	-	741'919	-
48 Ausserordentlicher Ertrag	-	-	-988'664	-912'462
<b>Ausserordentliches Ergebnis</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>-246'745</b>	<b>-912'462</b>
<b>Gesamtergebnis Erfolgsrechnung</b>	<b>1'063'490</b>	<b>1'648'725</b>	<b>-658'442</b>	<b>610'700</b>

Der Ausgleich der Spezialfinanzierung (SF) findet vor dem Abschluss statt. Die Ergebnisse sind folglich im Gesamtergebnis nicht enthalten und sind deshalb gemäss untenstehender Aufstellung abzubilden.

Ergebnis Spezialfinanzierung (SF) Feuerwehr	2'600	2'987
Ergebnis Spezialfinanzierung (SF) Wasserversorgung	32'700	-3'823
Ergebnis Spezialfinanzierung (SF) Abwasserbeseitigung	482'000	344'036
Ergebnis Spezialfinanzierung (SF) Abfallwirtschaft	-71'800	-58'808
<b>Total</b>	<b>445'500</b>	<b>284'392</b>

# **Erfolgsrechnung nach Aufgabenbereich Zusammenzug**

---

Konto	KST-/ KTR-Rechnung Aufgabenbereiche	Budget 2020		Budget 2019		Abweichung in CHF	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
	Total	47'438'880.00	47'438'880.00	43'566'862.00	43'566'862.00	3'872'018.00	3'872'018.00
1	Politik / Verwaltung / Kultur / Freizeit	7'307'360.00	4'696'400.00	6'939'240.00	4'451'477.00	368'120.00	244'923.00
	Netto Aufwand		2'610'960.00		2'487'763.00		123'197.00
2	Bildung	18'814'020.00	10'014'390.00	17'141'161.00	5'813'799.00	1'672'859.00	4'200'591.00
	Netto Aufwand		8'799'630.00		11'327'362.00		
	Netto Ertrag					2'527'732.00	
3	Soziales und Gesundheit	9'779'050.00	569'550.00	8'155'134.00	422'130.00	1'623'916.00	147'420.00
	Netto Aufwand		9'209'500.00		7'733'004.00		1'476'496.00
4	Sicherheit, Umwelt, Wirtschaft	1'497'400.00	1'153'400.00	1'490'754.00	1'158'290.00	6'646.00	-4'890.00
	Netto Aufwand		344'000.00		332'464.00		11'536.00
5	Verkehr / Bau / Ver- und Entsorgung	4'688'500.00	2'433'000.00	4'593'234.00	2'634'128.00	95'266.00	-201'128.00
	Netto Aufwand		2'255'500.00		1'959'106.00		296'394.00
6	Finanzen	542'350.00	23'663'240.00	385'415.00	24'132'420.00	156'935.00	-469'180.00
	Netto Aufwand						626'115.00
	Netto Ertrag	23'120'890.00		23'747'005.00			
7	Immobilienbewirtschaftung	4'810'200.00	4'908'900.00	4'861'924.00	4'954'618.00	-51'724.00	-45'718.00
	Netto Ertrag	98'700.00		92'694.00		6'006.00	

# **Investitionsrechnung mit Kontrolle der Sonderkredite**

---

## Investitionsrechnung mit Kontrolle der Sonderkredite

	KST	Konto	Bezeichnung	Beschluss	Brutto-Kredit	vorauss. beanspr. bis 31.12.19	Budget 2020		Kreditkontrolle		Bemerkungen
							Ausgaben	Einnahmen	beanspr. bis 31.12.2020	verfügbar ab 01.01.2021	
<b>1</b>			<b>Allg. Verwaltung</b>								
	0224	5200.010	Umstellungskosten ICT				250'000.00				(inkl. Eigenleistungen)
<b>2</b>			<b>Bildung</b>								
	2116/20	5060.012	Tablets, Laptops				267'000.00				
<b>4</b>			<b>Schiesswesen</b>								
	7690	5030.011	Alllastensanierung Kugelfang Schwarzenbach				160'000.00				
	7690	6300.011	Beitrag Bund Sanierung Kugelfang								Rückerstattung Fr. 160'000 im 2021
<b>5</b>			<b>Gemeindestrassen</b>								
	6150	5650.011	Beitrag Ausbau Güterstrassen UHG								600' Gesamtbetrag (Ausführung 19/20) Kreditübertrag
	6150	5010.012	Gemeindestrassen, Erneuerungen und Reparaturen				320'000.00				
	6150	6370.012	Perimeterbeiträge					178'000.00			
<b>5</b>			<b>Raumordnung</b>								
	7900	5290.012	Gesamtrevision Ortsplanung	10.12.12/14.06.18	800'000.00	603'060.91	100'000.00		703'060.91	96'939.09	Sonderkredit, in Ausführung
	7900	5290.013	Nutzungsplanung (Verkehrs- und Fusswegrichtplan, Masterplan, usw.)				300'000.00				(inkl. Eigenleistungen)
<b>5</b>			<b>Wasserversorgung</b>								
	7104	6390.811	Anschlussgebühren					80'000.00			
<b>5</b>			<b>Abwasserbeseitigung</b>								
	7204	6390.611	Anschlussgebühren					150'000.00			
	7204	5030.613	Kanalreinigung und Kanalfernsehen Ortsteil Beromünster								290' Gesamtbetrag (Ausführung 19/20) Kreditübertrag
	7204	5030.613	Kanalreinigung und Kanalfernsehen Ortsteil Beromünster				80'000.00				Nachtragskredit
	7204	5030.614	Ausbau/Sanierung ARA Reinach (Oberwynental)	04.06.2013	6'634'708.00	6'634'708.00			6'634'708.00	0.00	Sonderkredit
<b>7</b>			<b>Infrastruktur</b>								
	21772	5040.011	Erneuerungs- und Umbauarbeiten Primar, Michael I, II, III	15.12.2014	2'850'000.00	2'850'000.00			2'850'000.00	0.00	Sonderkredit
	0290	5040.017	Ersatz Heizung Gemeindehaus				200'000.00				
	21741	5040.018	Schulhaus Schwarzenbach Aussensanierung inkl. Eingangsbereich				272'000.00				
	21762	5000.011	Dreifachsporthalle - Landkauf Chällermatt				960'000.00				Vorbehalt Urnenabstimmung Frühjahr 2020
	21762	5040.019	Dreifachsporthalle - Hochbau				1'000'000.00				Vorbehalt Urnenabstimmung Frühjahr 2020 + Eigenleistungen
	21722	5040.020	Schulhaus Linde; Investitionen Basisstufe, Bodenbläge, Dachsanierung				280'000.00				
	21731	5040.021	Schulraumerweiterung Neudorf				855'000.00				
			<b>Total Ausgaben / Einnahmen</b>				<b>5'044'000.00</b>	<b>408'000.00</b>			<i>Sonderkreditlimite</i>
			<b>Mehrausgaben / Mehreinnahmen</b>				<b>0.00</b>	<b>4'636'000.00</b>			<i>Fr. 1'000'000.00</i>
	9990	5900.01	Passivierung der Einnahmen				408'000.00				
	9990	6900.01	Aktivierung der Ausgaben					5'044'000.00			

# **Leistungsaufträge, Aufgaben- und Finanzplan 2020 - 2023**

---

**1 Politik / Verwaltung / Kultur / Freizeit**

Hans-Peter Arnold

\*Beschluss \*\*Kenntnisnahme

**Politischer Leistungsauftrag\*****Leistungsgruppen**

- 10 Legislative
- 11 Gemeinderat und Verwaltung
- 12 Allgemeines Rechtswesen
- 13 Kultur und Freizeit

**Behörden und Verwaltung**

- Die Gemeindebehörden arbeiten vorausschauend, strategisch, sachbezogen und kostenbewusst.
- Die Verwaltung handelt kompetent, effizient, kunden- und dienstleistungsorientiert.
- Die Gemeinde kommuniziert aktiv und transparent.
- Das Führungs- und Organisationsmodell der Gemeinde wird in der Legislatur 2020-2024 neu beurteilt

**Massnahmen**

- Arbeitsabläufe sind beschrieben und werden laufend optimiert.
- Wir orientieren laufend im Anzeiger Michelsamt «Beromünster aktuell» sowie auf der Homepage und im Anschlagkasten über Aktualitäten.
- Verwaltungsmitarbeitende und Gemeinderäte sind offen für Anliegen.
- Das Geschäftsführermodell wird in die Vernehmlassung gegeben.

**Region und Zusammenarbeit**

- Wir pflegen eine konstruktive Zusammenarbeit mit den umliegenden Gemeinden.
- Wir beteiligen uns aktiv in den regionalen Gremien und vertreten unsere Interessen selbstbewusst.

**Massnahmen**

- Als Mitglied in regionalen und kantonalen Gremien steuern wir mit.
- Eine Vertretung im Kantonsrat wird angestrebt.
- Der Austausch und die Zusammenarbeit mit Behördenvertretungen von Nachbargemeinden werden gelebt.

**Kultur und Vereine**

- Wir bewahren und pflegen kulturelle Eigenheiten und Traditionen.
- Wir treten für eine vielfältige, zeitgemässe Kultur ein.
- Wir schaffen gute Rahmenbedingungen für ein lebendiges, vielgestaltiges Vereinsleben und unterstützen die Aktivitäten der Ortsvereine.
- Wir setzen uns ein für Freiwilligenarbeit und die Jugendförderung der Vereine.

**Massnahmen**

- Erarbeitung eines Kulturkonzepts: definiert Zielsetzungen, Angebote und Vernetzung.
- Aktive Kommunikation mit den Vereinen: Vereinspräsidentenkonferenz.
- Zielgerichtete Vereinsunterstützung: Vereinsbeiträge (Verordnung über die Vereinsförderung), Räumlichkeiten, Einbindung in Anlässe der Gemeinde.
- Ehrenamtliche und freiwillige Arbeit wird wertgeschätzt und anerkannt (u.a. Innovations- und Förderpreis der Gemeinde).

**Bezug zum Legislaturprogramm**

Das Legislaturprogramm wird für die Legislatur 2020 – 2024 erarbeitet.

**Lagebeurteilung**

Die Gemeindeverwaltung Beromünster verfügt über optimierte und definierte Prozesse. Die entsprechende Neuorganisation nach der Fusion der Ortsteile Beromünster und Neudorf ist umgesetzt und eingespielt. Laufend werden die Abläufe geprüft und womöglich optimiert. Das Führungs- und Organisationsmodell ist mit der Erarbeitung des Legislaturprogrammes zu beurteilen, das Geschäftsführermodell soll in die Vernehmlassung gegeben werden. Im Rahmen der Digitalisierung wird auf aktuelle Hilfsmittel und entsprechende Werkzeuge gesetzt, wo nötig und sinnvoll werden diese zeitgerecht ergänzt. Durch dieses Vorgehen ist die Verwaltung effizient und bürgernah.

In der regionalen Zusammenarbeit bringt sich die Gemeinde Beromünster stark ein. So besetzen verschiedene Behördenmitglieder Schlüsselpositionen in den regionalen Gremien. Im Bereich der Zusammenarbeit werden mögliche Synergien mit Nachbargemeinden genutzt und womöglich im Sinne der Bürger eingesetzt.

Im Bereich der Kultur und der Vereine verfügt Beromünster über ein sehr aktives Gesellschaftsleben. Die über 80 Vereinen beteiligen sich stark am Gemeindeleben. Dies zeigt sich nicht zuletzt an den verschiedenen Veranstaltungen mit regionalem oder sogar nationalem Charakter, welche in Beromünster stattfinden. Eine weitere Stärkung der Vereine findet unter anderem über das Ortsmarketing wie auch das beim Ortsmarketing angesiedelten Projekt Periurban statt, welches bis ins Jahr 2020 läuft.

**Massnahmen und Projekte**

(Kosten in Tausend CHF)	Zeitraum	ER/IR	B 2019	B 2020	P 2021	P 2022	P 2023
Umstellung IT	2020	IR		250			

**Messgrössen / Indikatoren**

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2018	B 2019	B 2020	P 2021	P 2022	P 2023
Information der Behörden an die Bevölkerung via Beromünster aktuell	Anzahl Ausgaben	6	6	6	6	6	6	6
Aktiver Austausch mit Vereinen via Vereinspräsidentenkonferenz	Anzahl Treffen	1	1	1	1	1	1	1
Beiträge Sport-, Musik- und Kulturvereine	Fr./Einwohner	-		91	100			

## Entwicklung der Finanzen

### Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2018	B 2019	B 2020	Abw. %	P 2021	P 2022	P 2023
<b>Saldo Globalbudget</b>			<b>2'488</b>	<b>2'611*</b>	<b>5%</b>	<b>2'707**</b>	<b>2'754**</b>	<b>2'996**</b>
Total	Aufwand		6'939	7'307	5%	7'404	7'453	7'719
	Ertrag		4'451	4'696	5%	4'697	4'698	4'723
<b>Leistungsgruppen</b>								
Legislative	Aufwand		122	113	-8%			
	Ertrag		0	0	0%			
	Saldo		122	113	-8%			
Gemeinderat und Verwaltung	Aufwand		5'335	5'617	5%			
	Ertrag		4'319	4'540	5%			
	Saldo		1'016	1'078	6%			
Allgemeines Rechtswesen	Aufwand		368	392	6%			
	Ertrag		86	111	23%			
	Saldo		282	281	0%			
Kultur und Freizeit	Aufwand		1'114	1'185	6%			
	Ertrag		46	46	-1%			
	Saldo		1'068	1'139	6%			

### Investitionsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2018	B 2019	B 2020	Abw. %	P 2021	P 2022	P 2023
Ausgaben				<b>250*</b>	<b>100%</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>
Einnahmen				0	0%	0	0	0
Nettoinvestitionen				250	100%	0	0	0

### Erläuterungen zu den Finanzen (inkl. Reporting zu Vorjahresbudget)

Im Jahr 2020 reduzieren sich die Kosten der Legislative, da im Jahr 2019 ein Wahljahr war (Kantonsrats- und Regierungsratswahlen im Frühjahr sowie National- und Ständeratswahlen im Herbst). Für die Durchführung einer IT Submission wurden Kosten von Fr. 60'000 in der Leistungsgruppe Gemeinderat und Verwaltung berücksichtigt. Diese werden anteilmässig den einzelnen Tätigkeitsgebieten weiterbelastet. Die Einführung der Gemeinde-App, welche für das Jahr 2019 geplant war, wurde aufgrund der Notwendigkeit der Überarbeitung der Informatikstrategie auf das Jahr 2020 verschoben. Im Bereich Kultur und Freizeit sind die Mehraufwendungen auf die Übernahme von den Betriebskosten und die Abschreibungen aus dem Investitionsbeitrag an den FC Gunzwil zurückzuführen. In den Planjahren werden Betriebskosten und Abschreibungen der Dreifachsporthalle für den Bereich Sport zu einer Erhöhung des Globalbudgets führen, da sämtliche Infrastruktur, welche von den Vereinen genutzt wird, nach HRM2 anteilmässig in dieser Leistungsgruppe belastet wird.

## 2 Bildung

Manuela Jost-Schmidiger

\*Beschluss \*\*Kenntnisnahme

### Politischer Leistungsauftrag\*

#### Leistungsgruppen

- 20 Basisstufe/Kindergarten
- 21 Primarstufe
- 22 Sekundarstufe
- 23 Musikschulen
- 24 Schulische Dienste
- 25 Tagesstrukturen (schul-/familienergänzend)
- 26 übriges obligatorische Schule
- 27 Sonderschulung
- 28 Schulgesundheitsdienst

#### Bildung

- Die Gemeinde bietet ein qualitativ, breites und integratives Bildungsangebot im Volksschulbildungsbereich auf den Grundlagen der gesetzlichen Vorgaben.
- Die Angebote einer professionellen, ausserfamiliären Betreuung werden gestützt auf die gesetzlichen Grundlagen umgesetzt.
- Die Anliegen der Bevölkerung aus den einzelnen Ortsteilen und ihren Schulstandorten werden in der strategischen und operativen Planung diskutiert.
- Die Musikschule Michelsamt wird als Teil der Bildung und der Kultur anerkannt.
- Der Schulstandort der Kantonsschule Beromünster wird befürwortet und politisch vertreten.

#### Massnahmen

- Das schulische Angebot wird im «Leistungsauftrag der Schule Beromünster» definiert.
- Die schul- und familienergänzende gesetzlichen Betreuungselemente werden durch die Einrichtungen Tagesstrukturen oder die Tageselternvermittlung angeboten.
- Eine vorausschauende Schulraumplanung wird laufend überprüft und bedürfnisgerecht angepasst.
- Bestrebungen zur Erhaltung der Kantonsschule werden unterstützt und die politische Vernetzung auf kantonaler Ebene wird genutzt.

#### Bezug zum Legislaturprogramm

Das Legislaturprogramm wird für die Legislatur 2020 – 2024 erarbeitet.

#### Lagebeurteilung

- Der Gemeinderat, die Bildungskommission und die Schulleitung Beromünster haben in den vergangenen Jahren verschiedene Projekte im strukturellen Bereich sowie in der Infrastruktur beschlossen.
- Die Einführung des neuen Schulleitungsmodells und die Einsetzung der neu gewählten Bildungskommission mit Entscheidungskompetenzen sind umgesetzt.
- Die Einführung des neuen Schulmodells mit den Bereichen «Einführung Basisstufe» und «Einführung Altersdurchmisches Lernen AdL» in allen Ortsteilen befindet sich in der Umsetzung und ist etappiert geplant.
- Die Schulraumplanung befindet sich auf der Grundlage des Schulraumplanungsberichtes 2013 in einer fristgerechten Umsetzung. Aufgrund der Einführung des neuen Schulmodells sowie der Entwicklung der Schülerzahlen ist eine Neubeurteilung des Planungsberichtes angezeigt und falls notwendig werden weitere Schritte eingeleitet.

**Massnahmen und Projekte**

(Kosten in Tausend CHF)	Zeitraum	ER/IR	B 2019	B 2020	P 2021	P 2022	P 2023
Sekstufe: 1 Klasse mehr ab SJ 21/22	2020-2024	ER	-		70	140	140
EDV-Infrastrukturanpassungen	2019	ER	28				
Mobiliar und Schulmaterial Basisstufe Büel	2019	ER	40				
Anschaffungen Naturlehre	2019	IR	43				
Umsetzung Medienbildung und Informatik	2020	IR		267	60	72	

**Messgrössen / Indikatoren**

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2018	B 2019	B 2020	P 2021	P 2022	P 2023
Kosten pro Schüler/in Basisstufe	Fr.	Ø Kanton (ab 2019)		14'414	16'255			
Kosten pro Schüler/in Primar	Fr.	Ø Kanton (ab 2019)		13'341	12'538			
Kosten pro Schüler/in Sekundarstufe	Fr.	Ø Kanton < 20'631		17'932	20'382			
Lernende, welche Tagesstrukturen beanspruchen	% aller Lernenden	-	12	14	15			
Musikschule Michelsamt Kosten pro Schüler	Fr.	<1650	1'698	1'641	1'430			
Musikschule Michelsamt Kostendeckungsgrad	%	>40	41	42	53			
Schüler mit Anschlusslösung	%	>97	100	100	100			
Durchschnittlicher Beschäftigungsgrad Lehrkörper	%	>65	64	65	65			

## Entwicklung der Finanzen

### Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2018	B 2019	B 2020	Abw. %	P 2021	P 2022	P 2023
<b>Saldo Globalbudget</b>			<b>11'327</b>	<b>8'800*</b>	<b>-29%</b>	<b>8'864**</b>	<b>9'184**</b>	<b>9'552**</b>
Total	Aufwand		17'141	18'814	9%	18'880	19'234	19'823
	Ertrag		5'814	10'014	42%	10'017	10'050	10'270
<b>Leistungsgruppen</b>								
Basisstufe / Kindergarten	Aufwand		3'596	4'273	16%			
	Ertrag		1'003	2'134	53%			
	Saldo		2'593	2'139	-21%			
Primarstufe	Aufwand		5'083	4'865	-4%			
	Ertrag		1'465	2'958	50%			
	Saldo		3'618	1'906	-90%			
Sekundarstufe	Aufwand		3'872	4'042	4%			
	Ertrag		929	1'744	47%			
	Saldo		2'943	2'298	-28%			
Musikschulen	Aufwand		1'642	1'683	2%			
	Ertrag		1'089	1'196	9%			
	Saldo		553	487	-13%			
Schulische Dienste	Aufwand		489	567	14%			
	Ertrag		0	78	100%			
	Saldo		489	489	0%			
Tagesstrukturen	Aufwand		386	635	39%			
	Ertrag		265	341	22%			
	Saldo		121	294	59%			
Übriges obligatorische Schule	Aufwand		1'264	1'462	14%			
	Ertrag		980	1'149	15%			
	Saldo		284	313	9%			
Sonderschulung	Aufwand		765	1'222	37%			
	Ertrag		83	414	80%			
	Saldo		682	807	15%			
Schulgesundheitsdienst	Aufwand		44	66	33%			
	Ertrag		0	0	0%			
	Saldo		44	66	33%			

### Investitionsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2018	B 2019	B 2020	Abw. %	P 2021	P 2022	P 2023
Ausgaben			<b>43</b>	<b>267*</b>	<b>84%</b>	<b>60**</b>	<b>72**</b>	<b>0</b>
Einnahmen			0	0	0%	0	0	0
Nettoinvestitionen			43	267	84%	60	72	0

**Erläuterungen zu den Finanzen (inkl. Reporting zu Vorjahresbudget)**

---

Die Auswirkungen der Aufgaben- und Finanzreform 2018 vom Kanton Luzern (AFR18) bedeuten bei uns grosse positive Veränderungen im Bereich Bildung. Der Kostenteiler der Volksschulbildung beträgt neu 50/50, bisher 75/25, d.h. die Kantonsbeiträge werden sich im 2020 verdoppeln und dementsprechend verzeichnen wir mehr Ertrag.

Auf der Ausgabenseite haben wir im Gegenzug Mehrkosten zu verzeichnen. Gründe dazu sind grosse Investitionen im Bereich Medien und Informatik, wo wir das ICT-Konzept erstellt haben und im 2020 umsetzen werden. Weiter mussten aufgrund der zu grossen Klassenbestände in der Sekundarstufe bereits auf das Schuljahr 2019/2020 zwei Abteilungen mehr eröffnet werden. Generell haben wir zudem mehr Integrierte Sonderschüler zu verzeichnen, was auch mit Mehrausgaben verbunden ist.

Im Sommer 2020 erfolgt die letzte Etappe der Einführung vom Altersdurchmischten Lernen (AdL) sowie der Einführung Basisstufe am Schulstandort Linden. Damit dies möglich ist, müssen auch hier noch Anpassungen bei den Schulräumen realisiert werden. Beim Schulstandort Neudorf wird das Projekt «Anbau Gruppenräume und Vergrösserung Lehrerzimmer» in Angriff genommen.

---

**3 Soziales und Gesundheit**

Carmen Beeli-Zimmermann

\*Beschluss \*\*Kenntnisnahme

**Politischer Leistungsauftrag\*****Leistungsgruppen**

- 30 Kindes- und Erwachsenenschutz
- 31 Jugendschutz / Jugendbetreuung
- 32 Krankenpflege
- 33 Sozialversicherungen
- 34 Fürsorge

**Soziales und Gesundheit**

- Wir setzen auf Eigenverantwortung, Sozialkompetenz und persönliches Engagement.
- Wir unterstützen Jugendliche in der Gestaltung ihrer Freizeit und bieten Raum zur Entfaltung.
- Wir bieten betagten, behinderten und kranken Menschen gute Rahmenbedingungen für die Einbindung ins Dorfgeschehen. Wir unterstützen sie in ihrer Selbstbestimmung und aktiven Lebensgestaltung.

**Massnahmen**

- Wir orientieren uns am Konzept «Leben und Wohnen im Alter».
- Dienstleistungsangebote, welche die Selbstständigkeit und eigene Lebensgestaltung ermöglichen, werden unterstützt.

**Bezug zum Legislaturprogramm**

Das Legislaturprogramm wird für die Legislatur 2020 – 2024 erarbeitet.

**Lagebeurteilung**

- Aufgrund neuer gesetzlicher Rahmenbedingungen sind die Kosten in den Bereichen Gesundheit und Soziales kontinuierlich gestiegen (KESB, Pflegefinanzierungsgesetz, IV/AHV/EL). Die Bereiche sind stark reglementiert und die Einflussmöglichkeiten für die Gemeinde sind stark beschränkt.
- Im Bereich Gesundheit wird die demographische Entwicklung und die gesellschaftliche Tendenz dazu führen, dass die Kosten sowohl im stationären wie auch im ambulanten Bereich weiter zunehmen werden.
- Im Sozialbereich führen die wirtschaftliche Lage und die unsichere Entwicklung im Asyl- und Flüchtlingsbereich ebenfalls tendenziell zu einer Kostenzunahme.
- Im Bereich des Kindes- und Erwachsenenschutzrechtes kann durch Frühintervention im Kindes- und Jugendalter (durch umfassende Kinder-, Jugend- und Schulsozialarbeit) ein gewisser Einfluss auf die Kostenentwicklung wahrgenommen werden.

**Massnahmen und Projekte**

(Kosten in Tausend CHF)	Zeitraum	ER/IR	B 2019	B 2020	P 2021	P 2022	P 2023
Keine Massnahmen und Projekte							

**Messgrössen / Indikatoren**

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2018	B 2019	B 2020	P 2021	P 2022	P 2023
Wirtschaftliche Sozialhilfe pro Einwohner in Fr.	Fr.	-	58	60	67			
Kosten Bereich Kinder und Jugend pro Einwohner	Fr.	30		31	24			
Rückerstattungsquote von bevorschussten Alimenten	%	>75	87	78	83			

**Entwicklung der Finanzen****Erfolgsrechnung**

(Kosten in Tausend CHF)	R 2018	B 2019	B 2020	Abw. %	P 2021	P 2022	P 2023
<b>Saldo Globalbudget</b>		<b>7'733</b>	<b>9'210*</b>	<b>16%</b>	<b>9'233**</b>	<b>9'234**</b>	<b>9'233**</b>
Total Aufwand		8'155	9'779	17%	9'782	9'785	9'790
Total Ertrag		422	570	26%	549	551	556

**Leistungsgruppen**

Kindes- und Erwachsenenschutz	Aufwand	417	485	14%			
	Ertrag	0	0	0%			
	Saldo	417	485	14%			
Jugendschutz / Jugendbetreuung	Aufwand	378	374	-1%			
	Ertrag	175	208	16%			
	Saldo	203	167	-22%			
Krankenpflege	Aufwand	1'838	2'269	19%			
	Ertrag	0	0	0%			
	Saldo	1'838	2'269	19%			
Sozialversicherungen	Aufwand	2'769	3'724	26%			
	Ertrag	12	12	-2%			
	Saldo	2'757	3'712	26%			
Fürsorge	Aufwand	2'753	2'927	6%			
	Ertrag	235	350	33%			
	Saldo	2'518	2'577	2%			

**Investitionsrechnung**

(Kosten in Tausend CHF)	R 2018	B 2019	B 2020	Abw. %	P 2021	P 2022	P 2023
Ausgaben		0	0	0%	0	0	0
Einnahmen		0	0	0%	0	0	0
Nettoinvestitionen		0	0	0%	0	0	0

**Erläuterungen zu den Finanzen (inkl. Reporting zu Vorjahresbudget)**

---

Das Budget 2020 verzeichnet diverse Mehrausgaben im Bereich Soziales und Gesundheit gegenüber der Rechnung 2018. Die Kosten der Ergänzungsleistung zu AHV und IV Beiträgen belasten die Gemeinden weiter, weil diese 100% der Kosten zu tragen haben. Ebenfalls hat die Aufgaben- und Finanzreform 18 (AFR 18) des Kantons Luzern zur Folge, dass die Gemeinden im Sozialbereich vermehrt Kosten zu tragen haben, weil sich der Kostenteiler zwischen Kanton und Gemeinden verändert hat. Im Weiteren ist der Anstieg darin begründet, dass sowohl die Vollkosten der Spitexorganisation sowie auch die Restfinanzierungskosten der Heime aufgrund der demographischen Entwicklung stetig zunehmen

---

**4 Sicherheit, Umwelt, Wirtschaft**

Lukas Steiger

\*Beschluss \*\*Kenntnisnahme

**Politischer Leistungsauftrag\*****Leistungsgruppen**

- 40 Volkswirtschaft
- 41 Sicherheit
- 42 Umwelt

**Sicherheit**

- Wir setzen uns ein für den Erhalt der öffentlichen Sicherheit.
- Der Gemeindeführungsstab (GFS) ist auf ausserordentliche Ereignisse vorbereitet.
- Bei ausserordentlichen Ereignissen gewährleisten wir professionelle, rasche Hilfe und stehen einander solidarisch bei.
- Die ausserdienstliche Schiesspflicht wird gemäss gesetzlichen Vorgaben gewährleistet.

**Massnahmen**

- Wir setzen uns für den Erhalt des Polizeipostens ein.
- Die Feuerwehr Michelsamt ist einsatzbereit, gut ausgebildet und zeitgemäss ausgerüstet.
- Notfallkonzepte werden laufend aktualisiert.
- Massnahmen zur Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz werden laufend überprüft und angepasst.

**Umwelt und Energie**

- Wir gehen haushälterisch und umweltschonend mit Ressourcen um.
- Wir fördern das Bewusstsein für ökologisches Bauen und den Einsatz energieeffizienter Technik.
- Wir setzen uns für den Schutz der Bevölkerung vor unverhältnismässigen Immissionen ein.

**Massnahmen**

- Das «Energistadt»-Label wird angestrebt.
- Eine Umwelt- und Energiekommission wird eingesetzt.
- Bei Neuanlagen zur Strassenbeleuchtung wird der Einsatz moderner Techniken (LED, etc.) verlangt.
- Für emissionsverursachende Veranstaltungen werden klare Auflagen gemacht.

**Natur und Landschaft**

- Wir tragen Sorge zur Landschaft und den Naherholungsgebieten. Dabei respektieren wir die Lebensräume wildlebender Tiere und seltener Pflanzen.
- Wir engagieren uns für intakte und vernetzte Lebensräume.
- Wir erhalten unsere zusammenhängende landwirtschaftlich geprägte Kulturlandschaft.

**Massnahmen**

- In Umwelt- und Naturschutzfragen werden zielgerichtete Plattformen errichtet und wo nötig Strukturen geschaffen. Eine Umweltkommission wird eingesetzt.
- Das Vernetzungsprojekt Michelsamt wird unterstützt.

**Wirtschaft**

- Wir schaffen gute Rahmenbedingungen für Unternehmungen aus allen Wirtschaftszweigen (KMU, Landwirtschaft, Dienstleistungen).
- Wir ermöglichen nachhaltige Innovation in Betrieben.
- Wir unterstützen ideell eine nachhaltig produzierende Land- und Forstwirtschaft.
- Wir fördern die Produktion und den Absatz von regionalen Produkten und Dienstleistungen.

**Massnahmen**

- Regelmässige Kontaktpflege mit Unternehmungen, den bäuerlichen Organisationen und mit dem Gewerbeverein.
- Für den Immobilienmarkt werden Plattformen angeboten.
- Wir unterstützen das Ortsmarketing finanziell, fördern das Projekt Regionale Entwicklung (PRE) und die Entwicklung einer regionalen Produktmarke.

**Bezug zum Legislaturprogramm**

Das Legislaturprogramm wird für die Legislatur 2020 – 2024 erarbeitet.

**Lagebeurteilung**

- Die Feuerwehr Michelsamt verfügt über ein gut ausgebildetes Offizierskader, eine motivierte Mannschaft und ist für Ernstfälle bestens gerüstet. Die Ausrüstung und die Fahrzeuge sind zweckentsprechend und einsatzbereit. Für die Räumlichkeiten sind dringend Verbesserungen anzustreben. Mit dem Bau der Dreifachsporthalle können in Zukunft räumliche Synergien genutzt werden.
- Mit der Erneuerung der Trefferanzeige beim Schiessstand in Neudorf konnte eine gute Lösung für das Schiesswesen gefunden werden, die gesetzliche Schiesspflicht ist somit wieder garantiert.
- Im Bereich Umwelt und Energie wird die Gemeinde laufend mit neuen Anliegen und Herausforderungen konfrontiert. Mit der Einsetzung einer Umwelt- und Energiekommission wird man den gesteigerten Ansprüchen besser Rechnung tragen können.
- Die formulierten Ziele bei Natur und Landschaft werden aktiv bearbeitet und die Unterstützung des Vernetzungsprojektes Michelsamt zeigt grosse Wirkung.
- Die Leistungsvereinbarung mit dem Verein Ortsmarketing konnte mit einer jährlichen Aufgaben- und Zielvereinbarung ergänzt werden. Darin konnten Aufträge zur Orts- und Wirtschaftsförderung delegiert werden. Das Ortsmarketing erhält so die Chance ergänzend zum öffentlichen Auftrag der Gemeinde Innovation und Förderung von Wirtschaft und Gesellschaft anzustossen.

**Massnahmen und Projekte**

(Kosten in Tausend CHF)	Zeitraum	ER/IR	B 2019	B 2020	P 2021	P 2022	P 2023
Feuerwehr Tanklöschfahrzeug	2019	IR	238				
Feuerwehr Ersatz TARO	2022	IR				52	
Feuerwehrlokal Erweiterung / Neubau	2021	IR			2'674		
Feuerwehr Schlauchverleger	2021	IR					162
Altlastensanierung Kugelfänge Gunzwil	2019-2021	IR			350	-350	
Altlastensanierung Kugelfänge Schwarzenbach	2019-2021	IR	180	160	-160		

**Messgrössen / Indikatoren**

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2018	B 2019	B 2020	P 2021	P 2022	P 2023
Mannschaftsbestand der Feuerwehr Michelsamt	Anzahl AdF	120	120	120	130			
Effiziente Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben zur Rettung und allgemeinen Schadenwehr als Milizorganisation	Anzahl Ausbildungsstunden per AdF	25	25	25	25			
Erfüllungsgrad Aufgaben- und Zielvereinbarung Ortsmarketing	% Erfüllt	≥80		80	80			

## Entwicklung der Finanzen

### Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2018	B 2019	B 2020	Abw. %	P 2021	P 2022	P 2023
<b>Saldo Globalbudget</b>			<b>331</b>	<b>344*</b>	<b>4%</b>	<b>400**</b>	<b>431**</b>	<b>393**</b>
Total	Aufwand		1'489	1'497	1%	1'542	1'621	1'591
	Ertrag		1'158	1'153	0%	1'142	1'190	1'198
<b>Leistungsgruppen</b>								
Volkswirtschaft	Aufwand		431	404	-7%			
	Ertrag		403	367	-10%			
	Saldo		28	36	23%			
Sicherheit	Aufwand		763	786	3%			
	Ertrag		667	690	3%			
	Saldo		96	96	0%			
Umwelt	Aufwand		295	308	4%			
	Ertrag		88	96	9%			
	Saldo		207	212	2%			

### Investitionsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2018	B 2019	B 2020	Abw. %	P 2021	P 2022	P 2023
Ausgaben			<b>612</b>	<b>160*</b>	<b>-283%</b>	<b>4'250**</b>	<b>80**</b>	<b>250**</b>
Einnahmen			194	0	0%	1'436	378	88
Nettoinvestitionen			418	160	-161%	2'814	-298	162

### Erläuterungen zu den Finanzen (inkl. Reporting zu Vorjahresbudget)

Bei der Volkswirtschaft ist die Steigerung der Ausgaben im Bereich Markt und Gewerbe festzuhalten. Diese ist mehrheitlich begründet durch Umlagen (Einsatz des Werkdienstes an den Märkten/Fasnacht). Zusätzlich muss eine Elektroinstallation beim Primarschulhaus vorgenommen werden, damit Marktstände und Schausteller elektrisch versorgt werden können. Bei der Feuerwehr werden im Jahr 2020 in die Ausrüstung der Mannschaft und in die Informatik investiert. Es wird die Einsatz-Software EMEREC angeschafft.

Die nach Umweltrecht vorgeschriebenen Sanierungsplanungen der Schiessanlagen konnten im 2017 abgeschlossen werden. Das Schützenhaus Schwarzenbach ist zurückgebaut. Im Jahr 2020 ist in der Investitionsrechnung die Sanierung der Schiessanlage in Schwarzenbach mit Fr. 160'000 budgetiert. Der Bund beteiligt sich nach Abschluss des Projekts mit Fr. 8'000 pro Scheibe an den anfallenden Kosten. Im Jahr 2021 ist die Altlastensanierung in Gunzwil geplant, der Bundesbeitrag an diese Sanierung ist im Jahr 2022 als Einnahme berücksichtigt. Der erhöhte Nettoaufwand im Bereich Umwelt ist hauptsächlich durch die Umlagerungen zu begründen, wobei hier in Zukunft infolge gesteigerter Ansprüche der Gesellschaft an Natur und Umwelt mit Mehraufwand zu rechnen ist.

**5 Verkehr / Bau / Ver- und Entsorgung**

Hanspeter Lang

\* Beschluss \*\*Kenntnisnahme

**Politischer Leistungsauftrag\*****Leistungsgruppen**

- 50 Bauwesen und Raumordnung
- 51 Verkehrswesen
- 52 Öffentliche Anlagen
- 53 Regionalverkehr
- 54 Wasserversorgung
- 55 Abwasserbeseitigung
- 56 Abfallbeseitigung
- 57 Gewässerverbauungen

**Siedlungsentwicklung und Wohnen**

- Wir vertreten ein massvolles, qualitatives Wachstum, das ökologisch und ökonomisch vertretbar ist.
- Wir achten auf landschaftsverträgliche Eingliederung und Gestaltung beim Bauen.
- Wir respektieren die Siedlungsgrenzen, gehen sorgsam mit dem Boden um und setzen auf verdichtetes Bauen.
- Wir messen der Wohnqualität hohe Priorität zu.

**Massnahmen**

- Grundsätze und Konkretisierungen werden im Räumlichen Entwicklungskonzept (REK) festgelegt und in der Ortsplanung umgesetzt.
- Der Ortskern «Flecken» wird neu gestaltet und seine Zentrumsfunktion wird gestärkt.

**Mobilität und Verkehr**

- Die Sicherheit für alle Verkehrsteilnehmer hat für uns hohen Stellenwert.
- Wir setzen uns für gute ÖV-Anbindungen ein.
- Wir fördern den Langsamverkehr (Velo, Fussgänger)

**Massnahmen**

- Der Verkehrsrichtplan wird überarbeitet, Sicherheitsaspekten wird ein hoher Stellenwert beigemessen.
- In Neubaugebieten werden verkehrsberuhigende und fussgängerfreundliche Massnahmen verlangt.
- Wir setzen uns im Regionalen Entwicklungsträger (RET) für Massnahmen zur ÖV-Optimierung ein.
- Die Parkplatzsituation wird optimiert. Eine Parkplatzbewirtschaftung wird angestrebt.
- Ein verbraucherfreundlicher und umweltgerechter Sammelhof wird unterstützt.

**Bezug zum Legislaturprogramm**

Das Legislaturprogramm wird für die Legislatur 2020 – 2024 erarbeitet.

**Lagebeurteilung**

- Die Revision der Ortsplanung ist herausfordernd, da mit dem Raumplanungsgesetz 2012 und dem erst seit dem 22. Juni 2016 genehmigten Richtplan des Kantons Luzern laufend neue Unbekannte auftauchen. Dies führt zu Verzögerungen, welche auch von den Ortplanern und der Projektleitung viel Geduld abverlangt. Das Mitwirkungsverfahren hat jedoch gezeigt, dass die Bevölkerung das Konzept der Planung positiv würdigt, diese Strategie mitträgt und die bestehenden Differenzen im weiteren Verfahren beseitigt werden können.
- Bei der Entlastungsstrasse handelt es sich um eine Kantonsstrasse – somit ist der Kanton Bauherr. In der kantonalen Planung ist die Strasse priorisiert und eine Realisierung ab 2021 vorgesehen. Die

Zusammenarbeit im Projekt zwischen der Einwohnergemeinde und dem Kanton funktioniert gut. Von Seiten der Einwohnergemeinde besteht ein grosses Interesse an der Realisierung der Strasse. Wir sind daher laufend daran, den Projektfortschritt zu beschleunigen.

- Dem Strassenunterhalt wird grosse Beachtung geschenkt. Um grössere Folgeschäden zu vermeiden, werden Gemeinde- und Güterstrassen laufend saniert.
- Die öffentlichen Spielplätze sind in gutem Zustand.
- Die Grüngutdeponie Challere und die Sammelstelle bei der Keller Beromünster AG werden sehr geschätzt. Dies zeigt die rege Nutzung und die grossen Abfallmengen.
- Durch die neu einzusetzende Umwelt- und Energiekommission soll geprüft werden, ob eine Grüngutabfuhr mit verursachergerechten Kostenbeteiligung eingeführt werden soll.

### Massnahmen und Projekte

(Kosten in Tausend CHF)	Zeitraum	ER/IR	B 2019	B 2020	P 2021	P 2022	P 2023
Beitrag Ausbau Güterstrassen an UHG	2019-2020	IR	600				
Umnutzung FW-Lokal in Werkhof	2021	IR			183		
Wegfall Miete Werkhof Gunzwil	2022-2023	ER				-27	-27
Gestaltungswettbewerb Fläche	2023	IR					150
Projektwettbewerb Bifang	2018-2019	IR	230				
Gesamtrevision Ortsplanung	2013-2020	IR	100	100			
Verkehrs- und Fusswegrichtplan	2020	IR	100	300			
Erneuerung Gemeindestrassen	2020-2023	IR	41	142	401	1'051	975
Erweiterung Parkplatz Röteli	2021	IR			400		
Parkhaus Busbahnhof	2022	IR				4'400	
2 Busunterstände "Linde"	2021	IR			48		
Umbau Bushaltestellen Behindertengerecht	2023	IR					200
Sanierung Parkplatz vor FW-Gebäude Gunzwil	2022	IR				40	
Sanierung Gemeindekanalisationen	2022	IR				200	
Umbau Rückhaltebecken Neudorf und Nachrüstung Rückhaltebecken Winon	2018-2019	IR	530				
Aktualisierung GEP "Teilprojekt Entwässerungskonzept Ortsteile Beromünster und Gunzwil"	2019	IR	145				
Kanalreinigung und Kanalfernsehen Ortsteil Beromünster	2019-2020	IR	290	80			
Erlös Parkplatzbewirtschaftung	2022-2023	ER				-80	-160
Entlastungsstrassen Fläche Ost + West (Begleitung und Ausführung)							

**Messgrößen / Indikatoren**

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2018	B 2019	B 2020	P 2021	P 2022	P 2023
Auslastung Gemeinde-GA	%	>95	94	97	97			
Kosten Regionalverkehr	Fr. pro Einwohner			123	123			
Grüngutabfälle	kg pro Einwohner	<150	137	140	140			

**Entwicklung der Finanzen****Erfolgsrechnung**

(Kosten in Tausend CHF)	R 2018	B 2019	B 2020	Abw. %	P 2021	P 2022	P 2023
<b>Saldo Globalbudget</b>		<b>1'959</b>	<b>2'256*</b>	<b>13%</b>	<b>2'305**</b>	<b>2'248**</b>	<b>2'440**</b>
Total	Aufwand	4'593	4'689	2%	4'742	4'774	5'065
	Ertrag	2'634	2'433	-8%	2'438	2'526	2'625

**Leistungsgruppen**

Bauwesen und Raumordnung	Aufwand	1'018	1'108	8%			
	Ertrag	250	250	0%			
	Saldo	768	858	10%			
Verkehrswesen	Aufwand	770	714	-8%			
	Ertrag	567	297	-91%			
	Saldo	203	417	51%			
Öffentliche Anlagen	Aufwand	121	150	19%			
	Ertrag	121	150	19%			
	Saldo	0	0	0%			
Regionalverkehr	Aufwand	870	876	1%			
	Ertrag	43	43	-1%			
	Saldo	827	833	1%			
Wasserversorgung	Aufwand	250	287	13%			
	Ertrag	230	269	14%			
	Saldo	20	18	-12%			
Abwasserbeseitigung	Aufwand	1'178	1'160	-2%			
	Ertrag	1'178	1'160	-2%			
	Saldo	0	0	0%			
Abfallbeseitigung	Aufwand	292	307	5%			
	Ertrag	245	265	7%			
	Saldo	47	43	-10%			
Gewässer- verbauungen	Aufwand	94	88	-7%			
	Ertrag	0	0	0%			
	Saldo	94	88	-7%			

**Investitionsrechnung**

(Kosten in Tausend CHF)	R 2018	B 2019	B 2020	Abw. %	P 2021	P 2022	P 2023
Ausgaben		<b>2'145</b>	<b>800*</b>	<b>-168%</b>	<b>1'371**</b>	<b>6'280**</b>	<b>2'055**</b>
Einnahmen		339	408	17%	369	419	560
Nettoinvestitionen		1'806	392	-361%	1'002	5'861	1'495

**Erläuterungen zu den Finanzen (inkl. Reporting zu Vorjahresbudget)**

Der Abschluss des Sonderkredits für die Gesamtrevision der Ortsplanung ist im Jahr 2020 geplant. Mit dem Verkehrs- und Fusswegerichtplan wird voraussichtlich erst im 2020 gestartet. Die Sanierungen bzw. Erneuerungen der Bahnhof- und Schützelfeldstrasse sowie der Alten Poststrasse Schwarzenbach sind Brutto Fr. 320'000 in der Investitionsrechnung berücksichtigt. Nach Verrechnung der Perimeterbeiträge bleibt ein Saldo von Fr. 142'000 zu Lasten der Gemeinde. Bei den Kanalisationen werden zusätzlich Fr. 80'000 für die Kanalreinigungen und Kanalfernsehen von rund 34 km Abwasserleitungen im Ortsteil Beromünster benötigt. Im Jahr 2019 wurde eine Ausgabe von Fr. 290'000.- über die Jahre 2019 und 2020 für dieses Projekt genehmigt. Der Mehraufwand in der Leistungsgruppe Bauwesen und Raumordnung ist auf höhere Umlagen aus der Verwaltung und Exekutive zurückzuführen. Aufgrund der Neuverteilung der Aufgaben im Kanton fallen im Bereich Verkehrswesen Einnahmen von rund Fr. 240'000 weg für den Anteil der Verkehrsabgaben und LSVA, welcher ab dem Jahr 2020 nicht mehr an die Gemeinden weitergeleitet wird. Die Kosten der Öffentliche Anlagen werden vollständig dem Aufgabenbereich Politik, Verwaltung, Kultur und Freizeit belastet.

**6 Finanzen**

Hanspeter Lang

\*Beschluss \*\*Kenntnisnahme

**Politischer Leistungsauftrag\*****Leistungsgruppen**

- 60 Gemeindesteuern
- 61 Sondersteuern
- 62 Finanzausgleich
- 63 Zinsen

**Finanzen**

- Wir streben nach einem gesunden Gleichgewicht von Steuern und Leistungen.
- Wir gehen sorgsam mit den finanziellen Mitteln um, entscheiden kostenbewusst, ohne dabei die Lebensqualität massgeblich zu beschneiden.
- Wir bemühen uns, abgeschriebene Steuerausfälle wieder einzutreiben.

**Massnahmen**

- Wir halten die Verschuldung unter dem kantonalen Mittel.
- Mit einer laufenden Aufgaben- und Finanzplanung steuern wir den Finanzhaushalt.
- Wir prüfen Projekte kritisch, nutzen Synergien und trennen Machbares vom Wünschbaren, Finanzierbares von Nichtfinanzierbarem.

**Bezug zum Legislaturprogramm**

Das Legislaturprogramm wird für die Legislatur 2020 – 2024 erarbeitet.

**Lagebeurteilung**

- Die vorhergesagten finanziellen Ergebnisse nach den Fusionen wurden deutlich übertroffen.
- Mit einem Eigenkapitalpolster von rund 34 Mio. Fr. (ohne Spezialfinanzierungen und Fonds, inkl. Aufwertungsreserven) ist die finanzielle Situation der Gemeinde Beromünster als gesund zu beurteilen.
- Mit den bevorstehenden baulichen Investitionen und den prognostizierten Auswirkungen der Finanzreform des Kantons werden die Reserven beansprucht.
- Der Steuerfuss von 1.95 bzw. 1.85 Einheiten aufgrund der Finanzreform des Kantons (Steuerfussabtausch) kann aus heutiger Sicht beibehalten werden.

**Massnahmen und Projekte**

(Kosten in Tausend CHF)	Zeitraum	ER/IR	B 2019	B 2020	P 2021	P 2022	P 2023
Wegfall Besitzstand aufgrund Fusionen	2015-2023	ER	382	500	750	1'000	1'250

**Messgrössen / Indikatoren**

Messgrösse	Art	Zielgrösse	R 2018	B 2019	B 2020	P 2021	P 2022	P 2023
Ausstände Steuererträge (31.12.)	%	<20	20	20	20			
Nettoschuld je Einwohner/in	Fr.	<1'950	-2'155	-1'492	-843	473	2'122	2'419

## Entwicklung der Finanzen

### Erfolgsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2018	B 2019	B 2020	Abw. %	P 2021	P 2022	P 2023
<b>Saldo Globalbudget</b>			<b>-22'099</b>	<b>-22'057*</b>	<b>0%</b>	<b>-21'876**</b>	<b>-22'001**</b>	<b>-21'833**</b>
Total	Aufwand		385	542	29%	564	614	749
	Ertrag		22'484	22'600	1%	22'440	22'615	22'582
<b>Leistungsgruppen</b>								
Gemeindesteuern	Aufwand		228	256	11%			
	Ertrag		15'602	15'879	2%			
	Saldo		-15'374	-15'623	2%			
Sondersteuern	Aufwand		15	16	9%			
	Ertrag		1'066	790	-35%			
	Saldo		-1'051	-773	-36%			
Finanzausgleich	Aufwand		0	129	100%			
	Ertrag		5'234	5'334	2%			
	Saldo		-5'234	-5'205	-1%			
Zinsen	Aufwand		142	141	-1%			
	Ertrag		582	597	3%			
	Saldo		-440	-456	4%			

### Investitionsrechnung

(Kosten in Tausend CHF)		R 2018	B 2019	B 2020	Abw. %	P 2021	P 2022	P 2023
Ausgaben			0	0	0%	0	0	0
Einnahmen			0	0	0%	0	0	0
Nettoinvestitionen			0	0	0%	0	0	0

### Erläuterungen zu den Finanzen (inkl. Reporting zu Vorjahresbudget)

Die Berechnung der Steuererträge basiert auf dem Steuerfuss von 1.85 Einheiten und den Steuerdaten von September 2019. Der Steuerfuss reduziert sich aufgrund der Annahme der AFR18 und dem damit verbundenen Steuerfussabtausch mit dem Kanton um 0.1 Einheiten für das Jahr 2020. Im Aufgaben –und Finanzplan wurde auch für die Folgejahre ein Steuerfuss von 1.85 Einheiten berücksichtigt. Es wird mit einem Wachstum der Steuerkraft von 3.5% bei der Einkommenssteuer der natürlichen Personen und 1% bei den Gewinnsteuern der juristischen Personen gerechnet. Gleichzeitig ist eine prognostizierte jährliche Bevölkerungszunahme von 1% vorgesehen. Bei den Sondersteuern wird im Jahr 2020 aufgrund der AFR18 eine neue Verteilung der Steuerreinnahmen stattfinden. Statt bisher 50% Anteil Gemeinde und 50% Anteil Kanton beträgt der Teiler neu 30% Anteil Gemeinde und 70% Anteil Kanton. Der Finanzausgleich reduziert sich aufgrund vom Wegfall des Besitzstands aus der Fusion mit Gunzwil um jährlich Fr. 250'000 bis 2023.

**7 Immobilienbewirtschaftung**

Hanspeter Lang

\*Beschluss \*\*Kenntnisnahme

**Politischer Leistungsauftrag\*****Leistungsgruppen**

- 70 Verwaltungsgebäude
- 71 Schulliegenschaften
- 72 Schwimmbad
- 73 Werkhof
- 74 Liegenschaften Finanzvermögen

**Gemeindeliegenschaften, Bauten und Anlagen**

- Wir sichern die langfristige Werterhaltung und Funktionalität sowie die optimale Nutzung der Gemeindeliegenschaften- und Anlagen

**Massnahmen**

- Die Immobilien und Anlagen werden laufend geprüft – eine Energiebuchhaltung wird geführt.
- Die Schulraumplanung ist auf der Grundlage des Planungsberichtes umzusetzen.
- Die finanziellen Konsequenzen der Investitionen werden transparent aufgezeigt.

**Bezug zum Legislaturprogramm**

Das Legislaturprogramm wird für die Legislatur 2020 – 2024 erarbeitet.

**Lagebeurteilung**

- Der überdurchschnittliche Bauboom und neue gesetzliche Anforderungen stellen die Gemeinde weiterhin vor grosse Herausforderungen im Bereich der Infrastrukturen.
- Die gemeindeeigenen Liegenschaften haben im Energiebereich Nachholbedarf. Einzelne energietechnische Massnahmen werden im den kommenden Jahren umgesetzt.
- Diverse Gebäude werden durch Heizöl oder Strom mit Wärme versorgt. Es ist vorgesehen, die Stromheizung im Gemeindehaus durch eine Erdsonden-Wärmepumpe zu ersetzen.

**Massnahmen und Projekte**

(Kosten in Tausend CHF)	Zeitraum	ER/IR	B 2019	B 2020	P 2021	P 2022	P 2023
Dreifachsporthalle	2018-2022	IR	1'078	1'960	5'000	4'200	
Gemeindehaus Teilsanierung inkl. Ersatz Heizung	2019-2020	IR	483	200			
Sanierung Solaranlage und Warmwasseraufbereitung M2	2019	IR	155				
Erweiterung und Ausbau Schulhaus Büel inkl. Vorplatzgestaltung	2019	IR	420				
Schulhaus Schwarzenbach Aussensanierung	2020	IR		272			
Schulhaus Linde, Investitionen Basisstufe und Dachsanierung	2020	IR		280			
Schulhaus Linde, zusätzliche Basisstufe, Umnutzung Medienraum	2021	IR			400		
Dachsanierung Lindenhalle Gunzwil	2022	IR				300	
Dachsanierung St. Michael I	2023	IR					480
Schulraumerweiterung Neudorf	2020	IR		855			
Mehrweckhalle Beromünster Sanierung/Umnutzung	2022	IR				1'600	
Schulhäuser St. Michael I, Neue Heizverteilungsanlage	2021	IR			80		

**Messgrößen / Indikatoren**

Messgröße	Art	Zielgröße	R 2018	B 2019	B 2020	P 2021	P 2022	P 2023
Deckungsgrad Schwimmbad	%	>25		23	24			
Anzahl öffentliche Gebäude mit erneuerbarer Energie		7	4	4	5	5	5	5

**Entwicklung der Finanzen****Erfolgsrechnung**

(Kosten in Tausend CHF)		R 2018	B 2019	B 2020	Abw. %	P 2021	P 2022	P 2023
<b>Saldo Globalbudget</b>			<b>-91</b>	<b>-99*</b>	<b>8%</b>	<b>1**</b>	<b>-41**</b>	<b>59**</b>
Total	Aufwand		4'863	4'810	-1%	4'867	5'001	5'590
	Ertrag		4'954	4'909	-1%	4'866	5'041	5'531
<b>Leistungsgruppen</b>								
	Aufwand		213	238	10%			
Verwaltungsgebäude	Ertrag		213	238	10%			
	Saldo		0	0	0%			
	Aufwand		3'914	3'847	-2%			
Schulliegenschaften	Ertrag		3'914	3'847	-2%			
	Saldo		0	0	0%			
	Aufwand		252	256	2%			
Schwimmbad	Ertrag		252	256	2%			
	Saldo		0	0	0%			
	Aufwand		432	425	-2%			
Werkhof	Ertrag		432	425	-2%			
	Saldo		0	0	0%			
	Aufwand		52	45	-16%			
Liegenschaften Finanzvermögen	Ertrag		143	144	0%			
	Saldo		-91	-99	8%			

**Investitionsrechnung**

(Kosten in Tausend CHF)		R 2018	B 2019	B 2020	Abw. %	P 2021	P 2022	P 2023
Ausgaben			<b>2'136</b>	<b>3'567*</b>	<b>40%</b>	<b>5'480**</b>	<b>6'100**</b>	<b>480**</b>
Einnahmen			0	0	0%	0	0	0
Nettoinvestitionen			2'136	3'567	40%	5'480	6'100	480

**Erläuterungen zu den Finanzen (inkl. Reporting zu Vorjahresbudget)**

Im Globalbudget sind sämtliche Liegenschaften des Verwaltungsvermögens und des Finanzvermögens enthalten. Die Kosten für die Liegenschaften des Verwaltungsvermögens werden auf die Nutzer nach Quadratmetern, Lektionen, usw., entsprechend verteilt. Aufgrund dieser Umlagen sind jeweils Aufwand und Ertrag ausgeglichen. Die Liegenschaften Finanzvermögen erzielen einen Nettogewinn von Fr. 99'000, welcher den Saldo des Globalbudgets ausmacht. Für die Dreifachsporthalle sind der Landkauf, die Planungskosten und anteilmässige Baukosten im Falle einer Genehmigung des Sonderkredits an der Urnenabstimmung im Jahr 2020 in der Investitionsrechnung berücksichtigt. Beim Gemeindehaus ist der Ersatz der Heizung von Fr. 200'000 vorgesehen. Für die Einführung der Basisstufe im Schulhaus Linden per Sommer 2020 sind Umbauprojekte und Dachsanierung im Jahr 2020 in der Höhe von Fr. 280'000 und im Jahr 2021 in der Höhe von Fr. 400'000 geplant. Beim Schulhaus Schwarzenbach muss eine Aussensanierung aufgrund von Wasserschäden in der Höhe von Fr. 272'000 vorgenommen werden. Aus der Machbarkeitsstudie für die Schulraumerweiterung in Neudorf, welche im Jahr 2019 durchgeführt wurde, resultiert eine Kostenschätzung von Fr. 855'000 für den Anbau zusätzlicher Gruppenräume und die Vergrößerung des Lehrer- und Vorbereitungszimmers.

# **Antrag und Verfügung Gemeinderat**

## **Antrag und Verfügung des Gemeinderates zum Aufgaben- und Finanzplan und zum Budget**

Der Gemeinderat hat den Aufgaben- und Finanzplan für die Periode 2020 bis 2025 und das Budget für das Jahr 2020 verabschiedet und beantragt Folgendes:

1. Vom Aufgaben- und Finanzplan für die Periode 2020 bis 2023 sei (zustimmend) Kenntnis zu nehmen.
2. Das Budget für das Jahr 2020 sei mit einem Aufwandüberschuss von 1'063'490 Franken sowie Investitionsausgaben von 5'044'000 Franken zu beschliessen. Das Budget wurde mit dem gemäss Gesetz über den Steuerfussabtausch zur AFR18, § 3 vorgegebenen Steuerfuss von 1.85 Einheiten erstellt.
3. Der Kontrollbericht der kantonalen Finanzaufsicht zum Aufgaben- und Finanzplan und zum Budget für die Periode 2019 bis 2022 wird den Stimmberechtigten wie folgt eröffnet: *"Die kantonale Aufsichtsbehörde hat geprüft, ob das Budget 2019 sowie der Aufgaben- und Finanzplan 2019- 2022 mit dem übergeordneten Recht, insbesondere mit den Buchführungsvorschriften und den verlangten Finanzkennzahlen, vereinbar sind und ob die Gemeinde die Mindestanforderungen für eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushalts erfüllt. Sie hat gemäss Bericht vom 14. März 2019 **keine Anhaltspunkte festgestellt**, die aufsichtsrechtliche Massnahmen erfordern würden."*

## **VERFÜGUNG**

Der Aufgaben- und Finanzplan und das Budget werden der Controlling-Kommission übergeben. Diese erstattet über das Prüfungsergebnis zuhanden des Gemeinderates und der Stimmberechtigten einen Bericht und gibt diesen eine Empfehlung über die Genehmigung des Budgets ab.

Beromünster, 19.09.2019

**Gemeinde Beromünster**  
**Gemeinderat**

*sig.*  
Hans-Peter Arnold  
Gemeindepräsident

*sig.*  
Daniel Bucher  
Gemeindeschreiber

# **Bericht Controllingkommission**

**Bericht der Controlling-Kommission an die Stimmberechtigten der Gemeinde Beromünster**

Als Controlling-Kommission haben wir den Aufgaben- und Finanzplan für die Periode vom 01.01.2020 bis 31.12.2023 und das Budget (Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung) inkl. Steuerfuss für das Jahr 2020 der Gemeinde Beromünster beurteilt.

Unsere Beurteilung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch Finanzhaushalt der Gemeinden, Kapitel 2.5 Controlling.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen der Aufgaben- und Finanzplan sowie das Budget den gesetzlichen Vorschriften. Die aufgezeigte Entwicklung der Gemeinde erachten wir als positiv und nachhaltig.

Der vom Gemeinderat im Budget 2020 eingestellte Steuerfuss von 1.85 Einheiten entspricht den Vorgaben gemäss Gesetz über den Steuerfussabtausch zur AFR18, § 3.

Wir empfehlen, das vorliegende Budget mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 1'063'490 inkl. einem Steuerfuss von 1.85 Einheiten sowie Bruttoinvestitionen von Fr. 5'044'000 zu genehmigen.

Beromünster, 17.10.2019

Die Mitglieder der Controllingkommission:

Beat Ineichen, Präsident:

Joe Erni:

Erika Estermann:

Daniel Notz:

Rebekka Schüpfer:



The image shows five handwritten signatures in blue and pink ink, each placed over a horizontal dotted line. The signatures correspond to the names listed on the left: Beat Ineichen, Joe Erni, Erika Estermann, Daniel Notz, and Rebekka Schüpfer. The signature for Erika Estermann is clearly legible in blue ink.

# **Kontrollbericht der kantonalen Finanzaufsicht**

---

18. März 2019

**Finanzaufsicht Gemeinden**

Bahnhofstrasse 19  
6002 Luzern  
Telefon 041 228 55 47  
Telefax 041 210 83 01  
finanzaufsicht@lu.ch  
www.lu.ch

Öffnungszeiten:  
Montag - Freitag  
08:00 - 11:45 und 13:30 - 17:00

Gemeinde Beromünster

Gemeinderat Beromünster  
Fläcke 1  
6215 Beromünster

Luzern, 14. März 2019

**Kontrollbericht Budget 2019 sowie Aufgaben- und Finanzplan 2019 - 2022**

Sehr geehrter Herr Gemeindepräsident  
Sehr geehrte Damen und Herren

Wir danken Ihnen für das Einreichen des Budgets 2019 und des Aufgaben- und Finanzplans 2019 - 2022. Als Aufsichtsbehörde ist es unsere Aufgabe zu prüfen, ob das Budget sowie der Aufgaben- und Finanzplan mit dem übergeordneten Recht, insbesondere mit den Buchführungsvorschriften und den verlangten Finanzkennzahlen, vereinbar sind und ob die Gemeinde die Mindestanforderungen für eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushaltes erfüllt. Unsere Feststellungen haben wir sodann gemäss § 106 des Gemeindegesetzes (GG, SRL Nr. 150) in einem Kontrollbericht zuhanden der Stimmberechtigten festzuhalten.

Im Rahmen unserer Prüfung haben wir keine Anhaltspunkte festgestellt, die aufsichtsrechtliche Massnahmen erfordern würden. Dieser Kontrollbericht ist den Stimmberechtigten mit dem nächsten Budget wie folgt zu eröffnen:

*"Die kantonale Aufsichtsbehörde hat geprüft, ob das Budget 2019 sowie der Aufgaben- und Finanzplan 2019 - 2022 mit dem übergeordneten Recht, insbesondere mit den Buchführungsvorschriften und den verlangten Finanzkennzahlen, vereinbar sind und ob die Gemeinde die Mindestanforderungen für eine gesunde Entwicklung des Finanzhaushaltes erfüllt. Sie hat gemäss Bericht vom 14. März 2019 keine Anhaltspunkte festgestellt, die aufsichtsrechtliche Massnahmen erfordern würden."*

Wir bitten Sie um Kenntnisnahme und danken für die angenehme Zusammenarbeit. Für die Beantwortung von Fragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüsse



Beat Fallegger  
Leiter Finanzaufsicht Gemeinden



Thomas Keist  
Bereichsleiter  
041 228 58 04  
thomas.keist@lu.ch

Kopie z.K. an:

- Herr Beat Ineichen, Präsident Controlling-Kommission, Chilematte 8, 6025 Neudorf

# **Sonderkreditabrechnungen**

---

Truvag Revisions AG  
Bahnhofplatz 5  
Postfach  
6130 Willisau

Tel. +41 41 818 75 75  
Fax +41 41 818 75 99  
www.truvag-revision.ch  
willisau@truvag-revision.ch



Bericht der externen Revisionsstelle  
zur Prüfung der Sonderkreditabrechnung  
an die Gemeindeversammlung der  
**Gemeinde Beromünster**  
6215 Beromünster

## **Abrechnung des Sonderkredites vom 19.09.2019 über den Ausbau / Sanierung ARA Reinach (ARA Oberwynental)**

Truvag Revisions AG  
Bahnhofplatz 5  
Postfach  
6130 Willisau

Tel. +41 41 818 75 75  
Fax +41 41 818 75 99  
www.truvag-revision.ch  
willisau@truvag-revision.ch

truvag

Bericht der externen Revisionsstelle  
zur Prüfung der Sonderkreditabrechnung  
an die Gemeindeversammlung der  
**Gemeinde Beromünster**  
6215 Beromünster

### **Abrechnung des Sonderkredites vom 19.09.2019 über den Ausbau / Sanierung ARA Reinach (ARA Oberwytental)**

Als Revisionsstelle haben wir die vorstehende Abrechnung geprüft.

Für die Sonderkreditabrechnung ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen.

Unsere Prüfung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch für Rechnungskommissionen und Controlling-Kommissionen des Kantons Luzern. Die Prüfung wurde so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehlaussagen in der Abrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Abrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Prüfung bestätigen wir die Richtigkeit und Vollständigkeit der Abrechnung.

Wir empfehlen, die vorliegende Abrechnung zu genehmigen.

Willisau, 15. Oktober 2019

#### **Truvag Revisions AG**

  
Philipp Steinmann  
zugelassener Revisionsexperte  
leitender Revisor

  
Sybille Gräni  
zugelassene Revisorin

#### **Beilage/n:**

- Sonderkreditabrechnung vom 19.09.2019

# Rechnungsablage Sonderkredit

(§ 97 des Gemeindegesetzes)

## **INVESTITION: Ausbau / Sanierung ARA Reinach (ARA Oberwynaental)**

### **1. Ausgaben**

Gemäss Kostenzusammenstellung	Fr. 5'942'799.00	
Total Ausgaben (Bruttokosten)		Fr. 5'942'799.00

### **2. Einnahmen**

keine	Fr. -	
Total Einnahmen		Fr. -

### **3. Nettobelastung der Gemeinde**

**Fr. 5'942'799.00**

### **4. Verbuchungsnachweis**

		<u>Ausgaben</u>	<u>Einnahmen</u>
Laufende Rechnung 2008 - 2012	715.352.00	Fr. 45'000.00	
Rechnung 2013	715.562.02	Fr. 425'000.00	
Rechnung 2014	715.562.02	Fr. 1'274'000.00	
Rechnung 2015	715.562.02	Fr. 858'000.00	
Rechnung 2016	715.562.02	Fr. 1'950'000.00	
Rechnung 2017	715.562.02	Fr. 650'000.00	
Rechnung 2018	715.562.02	Fr. 600'000.00	
Rechnung 2019	5030.614	Fr. 140'799.00	
Total gemäss Ziffer 1 und 2		Fr. 5'942'799.00	Fr. -

### **5. Kreditabrechnung**

Bewilligter Kredit durch:			
- Beschluss der Stimmberechtigten vom	04.06.2013	Sonderkredit	Fr. 6'634'708.00 inkl. MwSt
			Fr. 6'143'248.15 exkl. MwSt
Total bewilligte Kredite			Fr. 6'143'248.15 exkl. MwSt
abzüglich Bruttokosten gemäss Ziffer 1			Fr. 5'942'799.00 exkl. MwSt
<b>Kreditunterschreitung</b>			<b>Fr. 200'449.15</b>

Beromünster, 19.09.2019

### **Gemeinderat**

Hans-Peter Arnold  
Gemeindepräsident

Daniel Bucher  
Gemeindeschreiber

**Bericht der Controlling-Kommission an die Stimmberechtigten der Gemeinde Beromünster**

Als Controlling-Kommission haben wir den Bericht über die Abrechnung des Sonderkredites für den Umbau / Sanierung der ARA Reinach (Oberwynental) der Gemeinde Beromünster beurteilt.

Unsere Beurteilung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch Finanzhaushalt der Gemeinden, Kapitel 2.5 Controlling.

Gemäss unserer Beurteilung wurde mit dem vorliegenden Finanzgeschäft eine in der Gemeindestrategie und im Aufgaben- und Finanzplan vorgesehene Leistung umgesetzt. Wir erachten die Rechtmässigkeit, Vollständigkeit und Transparenz als eingehalten.

Wir empfehlen, den Sonderkredit mit einer Kreditunterschreitung von Fr. 200'449.15 zu genehmigen.

Beromünster, 17.10.2019

Die Mitglieder der Controllingkommission:

Beat Ineichen, Präsident:

Joe Erni:

Erika Estermann:

Daniel Notz:

Rebekka Schüpfer:



The image shows five handwritten signatures in blue and purple ink, each placed over a horizontal dotted line. The signatures are: 1. A blue signature that appears to be 'Beat Ineichen'. 2. A blue signature that appears to be 'Joe Erni'. 3. A blue signature that appears to be 'Erika Estermann'. 4. A blue signature that appears to be 'Daniel Notz'. 5. A purple signature that appears to be 'Rebekka Schüpfer'.

Truvag Revisions AG  
Bahnhofplatz 5  
Postfach  
6130 Willisau

Tel. +41 41 818 75 75  
Fax +41 41 818 75 99  
www.truvag-revision.ch  
willisau@truvag-revision.ch



Bericht der externen Revisionsstelle  
zur Prüfung der Sonderkreditabrechnung  
an die Gemeindeversammlung der  
**Gemeinde Beromünster**  
6215 Beromünster

## **Abrechnung des Sonderkredites vom 23.09.2019 über die Erneuerung und Umbau Primar M1-3 Beromünster**

15. Oktober 2019

Truvag Revisions AG  
Bahnhofplatz 5  
Postfach  
6130 Willisau

Tel. +41 41 818 75 75  
Fax +41 41 818 75 99  
www.truvag-revision.ch  
willisau@truvag-revision.ch

**truvag**

Bericht der externen Revisionsstelle  
zur Prüfung der Sonderkreditabrechnung  
an die Gemeindeversammlung der  
**Gemeinde Beromünster**  
6215 Beromünster

### **Abrechnung des Sonderkredites vom 23.09.2019 über die Erneuerung und Umbau Primar M1-3 Beromünster**

Als Revisionsstelle haben wir die vorstehende Abrechnung geprüft.

Für die Sonderkreditabrechnung ist der Gemeinderat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen.

Unsere Prüfung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch für Rechnungskommissionen und Controlling-Kommissionen des Kantons Luzern. Die Prüfung wurde so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehlaussagen in der Abrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Wir prüften die Posten und Angaben der Abrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine ausreichende Grundlage für unser Urteil bildet.

Gemäss unserer Prüfung bestätigen wir die Richtigkeit und Vollständigkeit der Abrechnung.

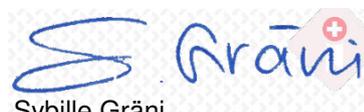
Wir empfehlen, die vorliegende Abrechnung zu genehmigen.

Willisau, 15. Oktober 2019

#### **Truvag Revisions AG**



Philipp Steinmann  
zugelassener Revisionsexperte  
leitender Revisor



Sybille Gräni  
zugelassene Revisorin

#### **Beilage/n:**

- Sonderkreditabrechnung vom 23.09.2019

# Rechnungsablage Sonderkredit

(§ 97 des Gemeindegesetzes)

## **INVESTITION: Erneuerung- und Umbauarbeiten Primar, Michael I, II, III Beromünster**

### **1. Ausgaben**

Gemäss Kostenzusammenstellung

Fr. 2'756'940.70

Total Ausgaben (Bruttokosten)

Fr. 2'756'940.70

### **2. Einnahmen**

keine

Fr. -

Total Einnahmen

Fr. -

### **3. Nettobelastung der Gemeinde**

**Fr. 2'756'940.70**

### **4. Verbuchungsnachweis**

Rechnung 2014 (Budgetkredit Planung) 217.581.02  
Rechnung 2015 217.503.04  
Rechnung 2016 217.503.04  
Rechnung 2017 217.503.04  
Rechnung 2018 217.503.04  
Rechnung 2019 5040.011

	<u>Ausgaben</u>	<u>Einnahmen</u>
Rechnung 2014 (Budgetkredit Planung)	Fr. 106'859.55	
Rechnung 2015	Fr. 598'498.40	
Rechnung 2016	Fr. 124'863.45	
Rechnung 2017	Fr. 381'542.15	
Rechnung 2018	Fr. 1'545'548.85	
Rechnung 2019	Fr. -371.70	

Total gemäss Ziffer 1 und 2

Fr. 2'756'940.70 Fr. -

### **5. Kreditabrechnung**

Bewilligter Kredit durch:

- Beschluss der Stimmberechtigten vom 11.12.2013  
- Beschluss der Stimmberechtigten vom 15.12.2014

Budgetkredit Fr. 104'000.00  
Sonderkredit Fr. 2'850'000.00

Total bewilligte Kredite  
abzüglich Bruttokosten gemäss Ziffer 1

Fr. 2'954'000.00  
Fr. 2'756'940.70

**Kreditunterschreitung**

**Fr. 197'059.30**

Beromünster, 23.09.2019

**Gemeinderat**

Hans-Peter Arnold  
Gemeindepräsident

Daniel Bucher  
Gemeindeschreiber

**Bericht der Controlling-Kommission an die Stimmberechtigten der Gemeinde Beromünster**

Als Controlling-Kommission haben wir den Bericht über die Abrechnung des Sonderkredites für die Um- und Erneuerungsarbeiten an den Schulliegenschaften Primarschulhaus sowie St. Michael I und II der Gemeinde Beromünster beurteilt.

Unsere Beurteilung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch Finanzhaushalt der Gemeinden, Kapitel 2.5 Controlling.

Gemäss unserer Beurteilung wurde mit dem vorliegenden Finanzgeschäft eine in der Gemeindestrategie und im Aufgaben- und Finanzplan vorgesehene Leistung umgesetzt. Wir erachten die Rechtmässigkeit, Vollständigkeit und Transparenz als eingehalten.

Wir empfehlen, den Sonderkredit mit einer Kreditunterschreitung von Fr. 197'059.30 zu genehmigen.

Beromünster, 17.10.2019

Die Mitglieder der Controllingkommission

Beat Ineichen, Präsident: .....

Joe Erni: .....

Erika Estermann: .....

Daniel Notz: .....

Rebekka Schüpfer: .....



The image shows five handwritten signatures in blue and pink ink, each placed over a horizontal dotted line. The signatures are: 1. A blue signature for Beat Ineichen. 2. A blue signature for Joe Erni. 3. A blue signature for Erika Estermann with the name 'E. Estermann' written in blue above it. 4. A blue signature for Daniel Notz. 5. A pink signature for Rebekka Schüpfer.